

FINANZEN UND STEUERN

FACHSERIE

14

Reihe 9.2.1

Absatz von Bier

März 1985

*Statistisches Bundesamt
Druckerei - Dokumentationsstelle*



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Mai 1985

Preis: DM 1,60

Bestellnummer: 2140921 - 85103

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

	Seite
Bierausstoß im März 1985	4
1 Zusammenfassende Übersicht	5
2 Bierausstoß im Bundesgebiet	6

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
r = berichtigte Zahl

Abkürzungen

Mill. = Million
hl = Hektoliter

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in der Fachserie 14, Reihe 9.2.1 "Absatz von Bier, Dezember und Jahr 1984" enthalten.

Bierausstoß im März 1985

Im März 1985 ist der Bierausstoß der Brauereien im Bundesgebiet mit 7,0 Mill. hl gegenüber Februar 1985 um 456 000 hl oder 7,0 % gestiegen; er lag damit um 4,0 % niedriger als im März 1984. Abgesehen von Steigerungen in Schleswig-Holstein mit + 5,8 % und in Hamburg mit + 3,8 % war der Ausstoß im März 1985 in allen Ländern niedriger als im März 1984, wobei sich die Rückgänge zwischen - 1,6 % in Hessen und - 7,4 % im Saarland bewegten. Mit einem Anteil von 29,0 % am Gesamtausstoß standen die Brauereien in Nordrhein-Westfalen an der Spitze, vor denen in Bayern mit 27,3 %. 5,1 Mill. hl oder 72,8 % des Bieres wurden in Flaschen (einschl. Dosen) geliefert, wobei der Anteil regional zwischen 61,4 % in Rheinland-Pfalz und 95,7 % in Schleswig-Holstein lag; 1,8 Mill. hl oder 25,5 % entfielen auf Lieferungen in Fässern und in Containern mit einem Raumgehalt von weniger als 5 hl.

6,5 Mill. hl (- 4,3 %) des Bierausstoßes im März 1985 wurden versteuert, 474 000 hl

(+ 0,8 %) blieben steuerfrei. Von der steuerfreien Menge wurden 405 850 hl (+ 2,7 %) oder 85,6 % ausgeführt, 48 200 hl (- 5,7 %) oder 10,2 % als Haustrunk abgegeben und 19 900 hl (- 16,8 %) oder 4,2 % an ausländische Streitkräfte geliefert.

Von Januar bis März 1985 belief sich der Bierausstoß auf 20,1 Mill. hl, das waren 3,1 % weniger als in der gleichen Zeit des Vorjahres; davon wurden 14,3 Mill. hl (- 3,3 %) oder 71,2 % in Flaschen (einschl. Dosen) geliefert.

18,8 Mill. hl (- 3,5 % oder 93,9 % der in diesem Zeitraum abgesetzten Menge sind versteuert worden, 1 230 000 hl (+ 3,2 %) oder 6,1 % wurden steuerfrei abgegeben. Von der steuerfreien Menge entfielen 1 031 100 hl (+ 5,2 %) oder 83,8 % auf Ausfuhr, 142 000 hl (+ 4,1 %) oder 11,5 % auf Haustrunk und 57 400 hl (- 11,0 %) oder 4,7 % auf Lieferungen an ausländische Streitkräfte.

1 Zusammenfassende Übersicht

Land	Bierausstoß				
	1985		1984	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	März	Februar	März	März 1985 gegen	
	1 000 hl			März 1984	Februar 1985
				%	
Schleswig-Holstein ...	91	69	86	+ 5,8	+ 32,3
Hamburg	204	191	197	+ 3,8	+ 6,7
Niedersachsen	662	570	675	- 1,9	+ 16,1
Bremen					
Nordrhein-Westfalen ..	2 021	1 993	2 096	- 3,6	+ 1,4
Hessen	579	533	589	- 1,6	+ 8,8
Rheinland-Pfalz	367	370	390	- 5,8	- 0,6
Saarland	190	186	206	- 7,4	+ 2,4
Baden-Württemberg	806	738	859	- 6,2	+ 9,1
Bayern	1 901	1 738	2 009	- 5,4	+ 9,3
Berlin (West)	152	130	159	- 4,4	+ 17,2
Bundesgebiet ...	6 974	6 518	7 265	- 4,0	+ 7,0

Lfd. Nr.	Jahr Monat Land	Bierausstoß							
		Bier mit einem Stammwürzegehalt von ... bis ... ‰							
		2 - 5,5 (Einfachbier)		7 - 8 (Schankbier)		11 - 14 (Vollbier)		16 und mehr (Starkbier)	
		zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig
1	1984 März	2 859	2 105	33 858	18 503	7 131 397	1 166 869	96 487	3 154
2	Januar - März	9 388	6 574	90 621	40 868	20 417 183	3 462 647	178 240	8 081
3	1985 Januar - März	8 707	5 938	122 305	40 995	19 733 053	3 455 777	192 805	10 394
4	Februar	3 034	2 142	35 749	10 240	6 423 022	1 164 523	56 357	2 716
5	März	3 012	1 782	47 387	16 262	6 823 628	1 128 799	99 822	4 167
	davon (März 1985):								
6	Schleswig-Holstein	-	-	270	180	91 311	71	44 017	- 4
7	Hamburg	-	-			198 765	4 377		
8	Niedersachsen	-	-			622 833	21 184		
9	Bremen								
10	Nordrhein-Westfalen ...	1 595	1 595	1 889	- 232	2 015 874	642 242	1 865	57
11	Hessen	57	57	29 526	9 951	549 014	51 735	702	15
12	Rheinland-Pfalz					366 823	14 425	474	-
13	Saarland	130	130	1 387	- 26	189 857	11 766	640	-
14	Baden-Württemberg					802 144	33 294	2 083	331
15	Bayern	1 230	-	6 918	- 49	1 842 731	344 516	49 904	3 239
16	Berlin (West)	-	-	7 397	6 438	144 276	5 189	137	529

nach Biergattungen und Ländern

hl

		Vom Gesamtausstoß wurden (bzw. waren)							Lfd. Nr.
insgesamt	darunter ober- gärig	von nicht abgefundenen Brauereien abgegeben			steuer- pflichtig	steuerfrei			
		Bier in Fässern, Bier in Containern mit einem Raumgehalt von weniger als 5 hl	Bier in Tank- wagen, Bier in Containern mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr	Bier in anderen Gefäßen (insbes. Flaschen)		für Ausfuhr- zwecke	an aus- ländische Streit- kräfte	als Haustrunk	
7 264 601	1 190 631	1 926 703	124 398r	5 203 623r	6 794 434	395 119	23 933	51 115	1
20 695 432	3 518 170	.	359 934r	14 765 027r	19 502 898	979 949	64 444	148 141	2
20 056 870	3 513 104	5 430 097	341 556	14 271 776	18 826 460	1 031 054	57 354	142 002	3
6 518 162	1 179 621	1 837 783	110 381	4 566 428	6 122 510	330 216	19 079	46 357	4
6 973 849	1 151 010	1 776 722	117 114	5 074 049	6 499 900	405 850	19 904	48 195	5
91 404	71	6 097	- 2 166	87 473	91 210	193 145			6
204 098	4 391	35 652	4 202	164 244	148 450				7
661 694	21 346	126 763	36 938	497 993	521 562				8
2 021 223	643 662	677 693	20 951	1 322 579	1 949 651	65 790		5 782	10
579 299	61 758	143 984	- 3 061	438 376	557 397	19 188		2 714	11
367 480	14 557	126 820	14 886	225 774	358 034	27 109			12
190 496	11 766	40 731	1 190	148 575	170 034				13
805 562	33 597	197 513	4 597	603 102	782 370	16 405		6 787	14
1 900 783	347 706	369 855	36 059	1 489 255	1 771 777	102 391		26 615	15
151 810	12 156	51 614	3 518	96 678	149 415	1 726		669	16

Fachserie 14:

Finanzen und Steuern

Reihe 1: Haushaltsansätze

Ab Berichtsjahr 1981 eingestellt (nur noch Kommentierung in „Wirtschaft und Statistik“).

Reihe 2: Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte

Der vierteljährliche Bericht gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Arten und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen jährlich nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse

des öffentlichen Gesamthaushalts (3.1), der staatlichen Haushalte (3.2) (ab Berichtsjahr 1980 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich.) und der kommunalen Haushalte (3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport, Erholung (3.5), Verkehr und Nachrichtenwesen (3.7), (ab Berichtsjahr 1980 eingestellt, zum Teil in Reihe 3.1 enthalten), Wirtschaftsförderung (3.8). (Berichtsjahr 1979 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich; weitere Berichterstattung eingestellt.)

Veröffentlichung von Ergebnissen der Hochschulfinanzstatistik siehe Fachserie 11, Reihe 4.5.

Reihe 4: Steuerhaushalt

Die vierteljährlichen Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungsstermine und Tarife der ergeblichsten Steuern gebracht.

Reihe 4.S: Sonderbeiträge

Reihe 4.S.1: Kassenmäßige Steuereinnahmen 1967 bis 1976

Dieser Bericht enthält für die Jahre 1967 bis 1976 nach Ländern gegliederte Angaben über das jährliche Aufkommen an Einzelsteuern und deren Verteilung auf die Körperschaften Bund, (Europäische Gemeinschaften) Länder und Gemeinden/ Gv. Für den gemeindlichen Bereich sind die Daten darüber hinaus nach kreisfreien Städten, kreisangehörigen Gemeinden und Landkreisen unterteilt. In langen Reihen wird ein Überblick über die Einnahmeentwicklung seit 1950 gegeben.

Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der jährlichen Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Für den Stichtag 30. Juni werden jährlich Angaben über den Personalstand von Bund, Ländern, Gemeinden/Gemeindeverbänden, kommunalen Zweckverbänden, sowie der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost (unmittelbarer öffentlicher Dienst) u.a. nach dem Dienstverhältnis veröffentlicht. Ferner werden Daten über das Personal der Bundesanstalt für Arbeit, der Sozialversicherungsträger und der Träger der Zusatzversorgung (mittelbarer öffentlicher Dienst), der rechtlich selbstständigen öffentlichen Verkehrs- und Versorgungsunternehmen und der sonstigen juristischen Personen mit überwiegender öffentlicher Finanzierung nachgewiesen. Über die Empfänger von Versorgungsbezügen nach beamtenrechtlichen Vorschriften werden Eckzahlen dargestellt. In jedem dritten bzw. neunten Jahr enthält die Veröffentlichung zusätzliche Merkmalskombinationen, die nur in dieser Periodizität erhoben werden.

Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In dreijährlicher Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

7.1 Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschlüsse über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfaßten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen von Personengesellschaften/Gemeinschaften nachgewiesen.

7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfaßten Einkommens der Körperschaften. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u.a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und im 6-jährigen Turnus nach Wirtschaftszweigen veröffentlicht.

7.3 Lohnsteuer

Die Angaben in dieser Veröffentlichung beziehen sich auf den Bruttolohn und die Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht.

7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung (Erscheinungsfolge: unregelmäßig) vermittelt Angaben über die Zusammensetzung und Schichtung des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Sie enthält auch eine Gliederung der nichtnatürlichen Personen nach Rechtsformen sowie der natürlichen Personen nach der Haushaltsgröße und nach der Beteiligung am Erwerbsleben. Eine Auswahl von Eckdaten wird regional nach Bundesländern, kreisfreien Städten und Landkreisen nachgewiesen.

7.5 Einheitswerte

7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe: Der in dreijährlicher Folge erscheinende Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Die Ergebnisse sind nach Wirtschaftszweigen sowie Rechtsformen und Einheitswertgruppen gegliedert und geben auch Aufschlüsse über den Vermögens- und Kapitalaufbau nahezu aller Betriebe der gewerblichen Wirtschaft einschl. der freiberuflichen Tätigkeiten. Regional werden die wichtigsten Daten nach Bundesländern, kreisfreien Städten und Landkreisen aufgeschlüsselt.

Reihe 8: Umsatzsteuer

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatzsteuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z.T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u.a. Angaben über steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht. Darüber hinaus erfolgt der Nachweis der Steuerpflichtigen, des Umsatzes und der Umsatzsteuer nach kreisfreien Städten und Landkreisen.

Reihe 9: Verbrauchsteuern

9.1 Tabaksteuer

9.1.1 Absatz von Tabakwaren und Zigarettenhüllen (vierteljährlich). Im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht.

9.1.2 Tabakgewerbe (jährlich). Mit einem Überblick über Herstellung, Einfuhr und Absatz von Tabakwaren.

9.2 Biersteuer

9.2.1 Absatz von Bier (monatlich). In den Berichten für September und Dezember wird auch das Ergebnis für das Braujahr (1.10. – 30.9.) bzw. Kalenderjahr veröffentlicht.

9.2.2 Brauwirtschaft (jährlich). Mit Angaben über Braustätten und ihre Erzeugung.

9.3 Mineralölsteuer

Der jährlich erscheinende Bericht bringt Nachweisungen über die versteuerten Mengen und die Verwendung von steuerbegünstigtem Mineralöl.

9.4 Branntweinmonopol

In jährlicher Folge werden Brennereien, Alkoholerzeugung und -absatz, Ein- und Ausfuhr von Branntwein und Branntweinerzeugnissen sowie Einnahmen aus dem Branntweinmonopol nachgewiesen.

9.5 Schaumweinsteuer

Der Jahresbericht enthält Angaben über die Schaumweinhersteller, ihren Absatz sowie über das Steuersoll.

9.6 Kleinere Verbrauchsteuern

Je ein Bericht wird jährlich über die Besteuerung von Salz und Zucker veröffentlicht.

Reihe 10: Realsteuern

10.1 Realsteuervergleich

Der jährliche Bericht umfaßt Angaben über Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittsbesätze und Hebesatzsteuer bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag
W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach
421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.